



„Singe den Zorn und widerstehe in der Not“

Griechische Liederlyrik
in zwei Sprachen
Gemeinsames Konzert:

Felix Leopold
(Thessaloniki – Griechenland)



QUIJOTE
(Chemnitz)



am: Freitag, 8. November 2019, 19.00 Uhr
in: Galerie Weise – Kunstsalon, Rosenhof 4, 09111 Chemnitz



Die Wirklichkeit klingt in den Liedern derer, die sie leben.

Was wir in den meisten Medien über Griechenland erfahren, hat nichts mit dem wirklichen Leben der Menschen in diesem Land zu tun. Tauchen Sie ein in die Geschichte, das Leben und die Lebendigkeit der Griechen, mit den Liedern des griechischen Komponisten Mikis Theodorakis (interpretiert von QUIJOTE) und den Liedern von Felix Leopold.

Felix Leopold

in Berlin geboren und in Stuttgart aufgewachsen lebt Felix Leopold als Musiker und Poet nun schon seit über 17 Jahren in Griechenland. Mit seiner unverwechselbaren Stimme und einer Gitarre interpretiert er Lieder, die voller Hingabe, Schmerz und Liebe, voller Sehnsucht und Lebenskraft von einem Leben erzählen, das ohne Würde und Freiheit nicht denkbar ist - und auch nicht ohne das Meer.

2017 war er zum ersten Mal in Chemnitz und begeisterte das Publikum, auch die Musiker von...

QUIJOTE (Sabine Kühnrich, Ludwig Streng, Wolfram Hennig-Ruitz)

...da lag es auf der Hand, auch gemeinsam auf die Bühne zu gehen. Die Lieder von Mikis Theodorakis erzählen von Zeiten des Faschismus, des Bürgerkriegs und der Militärdiktatur in Griechenland, vom Widerstand, der Liebe zum Leben – und vom Meer.

Eintritt: 12 €/ 6 €

Reservierung unter: E-Mail: sabine.kuehnrich@gmx.de

Telefon: 0177-22 31 335

Veranstaltung in der Reihe „Dialog der Kulturen“
vom KleinKunstTheater FATA MORGANA
mit freundlicher Unterstützung der Stadt Chemnitz